

enorm zu vergrößern. Die schwerste Folge davon ist die Arbeitslosigkeit, die noch immer 800000 Menschen betrifft, das heißt 15 Prozent der berufstätigen Bevölkerung, und daneben noch einmal Hunderttausende von Menschen, die nach Schädigung ihrer Gesundheit aus dem Arbeitsprozeß ausgestoßen wurden. Die soziale Sicherheit all dieser Menschen, die Errungenschaften jahrzehntelangen Kampfes werden jetzt in ihrem Kern getroffen. Menschen werden gegeneinander ausgespielt, um sie noch mehr treffen zu können, Arbeitende und Arbeitslose, Männer und Frauen, Junge und Alte, Menschen verschiedener Herkunft und Hautfarbe. Unter diesen Umständen kämpft unsere Partei beharrlich für die Interessen der Masse der Bevölkerung, für ihre flechte und gegen alle Arten der Diskriminierung.

Für die Sache des Friedens ist es notwendig, starke Bande wahrhaftiger Solidarität mit den Völkern in Asien, Afrika, Süd- und Mittelamerika zu schmieden, die für ihre Freiheit und Unabhängigkeit kämpfen. Gleichzeitig ist eine Antwort erforderlich auf die enormen Probleme, die durch die Schuldenlasten entstehen, mit denen viele Länder der „dritten Welt“ kämpfen.

So stehen wir vor der Aufgabe, konkrete Schritte zu machen, die zu Frieden und Sicherheit, zur Verteidigung und Erweiterung der Demokratie, zum Schutz der nationalen Unabhängigkeit und Integrität eines jeden Landes und zu sozialem Fortschritt beitragen.

Genossinnen und Genossen! In jedem Land trägt dieser Kampf die Wesensmerkmale des eigenen Landes, der eigenen Arbeiterbewegung und der demokratischen Bewegungen in der Gesellschaft. Diese Vielfalt ist notwendig und ist eine Bereicherung für den internationalen Dialog, die Zusammenarbeit und Solidarität. Wenn wir das erkennen, können wir neue Möglichkeiten im Kampf für Frieden, Freiheit und Sozialismus schaffen.

Wir wünschen Ihnen viel Erfolg bei der Arbeit an den Aufgaben, die Ihr Parteitag Ihnen gestellt hat.

Freundschaft! (Anhaltender, starker Beifall.)

SULEIMAN NAJAB, Mitglied des Politbüros des Zentralkomitees der Palästinensischen Kommunistischen Partei: Liebe Genossen! Mit großer Freude übermittelt die Delegation unserer Partei die Grüße des Zentralkomitees der Palästinensischen Kommunistischen Partei und aller innerhalb und außerhalb der besetzten Gebiete wirkenden palästinensischen Kommunisten an den XI. Parteitag der SED und alle Kommunisten in der DDB. Wir sind fest davon überzeugt, daß euer Parteitag sein Arbeitsprogramm voll erfüllen wird, daß alle gefaßten Beschlüsse mit Erfolg verwirklicht werden und die Partei ihr Wort gegenüber dem werktätigen Volk halten wird. (Beifall.)

Mit großem Interesse haben wir den Bericht des Zentralkomitees an den Parteitag verfolgt. Wir möchten unsere Hochachtung für die großen Erfolge zum Ausdruck brin-